

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
MICHAEL FRINGS (Trier)	
Vom Ersten Staatsexamen zu Bachelor und Master: Zur Reform der Lehrerbildung in Rheinland-Pfalz unter besonderer Berücksichtigung der Fachdidaktik und der Sprachwissenschaft	9
BETTINA BOSOLD-DASGUPTA (Mainz)	
„Angewandte Literaturwissenschaft“ in der Lehrerausbildung (Bachelor/Master of Education): analytische, intermediale und kreative Textbearbeitungen	19
MARION GREIN (Mainz)	
Kontrastive Semantik und deren Einsatz im FSU	33
FRANK SCHÖPP (Mainz)	
„La stessa procedura che con la lingua precedente, Miss Sophie?“ Zur Gestaltung der Anfangsphasen tertiärsprachlichen Unterrichts	49
ANDRE KLUMP (Mainz)	
Zur Unterscheidung von Lautgestalt, Schriftbild und Bedeutungsstruktur im Französischunterricht	75
CHARLOTTE KRAUB (Straßburg)	
Molières Typen – Der <i>Bourgeois gentilhomme</i> als Thema des Französischunterrichts	85
ANNA MARIA ARRIGHETTI (Mainz)	
„qualche cosa che approssima ma non tocca“ – Über einen produktiven Dialog mit dem poetischen Text. Ein Beispiel am Werk Eugenio Montales	103
IRENE M. WEISS (Mainz)	
Literarische Texte im Spannungsfeld zwischen wissenschaftlicher und lebensorientierter Lektüre: „La noche boca arriba“ von Julio Cortázar als Beispiel	121

JENS-UWE KLÜN (Mainz)	
<i>La BD</i> – Fremdsprachenunterricht einmal anders	139
THORSTEN SCHÜLLER (Mainz)	
Für eine Ausweitung des Lektürekansons: Frankophone Rapmusik im Französischunterricht	157
SYLVIA THIELE (Münster)	
«Peut-on accepter la violence en politique?» - Ein unterrichtspraktischer Vorschlag für die gymnasiale Oberstufe zur Landeskunde	171